

Reichs-Gesetzblatt



Jahrgang 1918

Nr. 7

Inhalt: Verordnung, betreffend die Inkraftsetzung der die Besteuerung des Person- und Gepäckverkehrs betreffenden Vorschriften des Gesetzes vom 8. April 1917. S. 29. — Verordnung zur Wahrung der Decretung über Futtermittel. S. 29. — Bekanntmachung der ersten Fassung der Verordnung über Futtermittel. S. 29. — Bekanntmachung, betreffend Bekämpfung der §§ 3, 4 der Bekanntmachung, betreffend Bekämpfungsbekämpfungen zu der Decretung über den Verkehr mit Schweiß vom 27. October 1916. S. 29.

(Nr. 6209) **Verordnung**, betreffend die Inkraftsetzung der die Besteuerung des Person- und Gepäckverkehrs betreffenden Vorschriften des Gesetzes vom 8. April 1917. Vom 7. Januar 1918.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen **x.**

verordnen auf Grund des § 34 des Gesetzes vom 8. April 1917 über die Besteuerung des Person- und Güterverkehrs (Reichs-Gesetzbl. S. 320) im Namen des Reichs mit Zustimmung des Bundesrats, was folgt:

Die die Besteuerung des Person- und Gepäckverkehrs betreffenden Vorschriften des Gesetzes vom 8. April 1917 über die Besteuerung des Person- und Güterverkehrs (Reichs-Gesetzbl. S. 320) treten, soweit sich nicht aus § 34 dieses Gesetzes für die im § 11 Abs. 5 dasselbst bezeichneten Beförderungsunternehmungen etwas anderes ergibt, mit dem 1. April 1918 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchstseignhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insignel.

Gegeben Großen Hauptquartier, den 7. Januar 1918.

(Siegel)

Wilhelm
König von Preußen